

Continental Bulldogs

Conti-Day in München

Von Gerald Pötz



Wie in WUFF bereits mehrfach berichtet, gibt es eine noch junge Rasse mit dem Namen Continental Bulldog, kurz „Conti“ genannt. Man bekommt Hunde dieser Rasse jedoch selten zu sehen, weshalb WUFF eine einzigartige Gelegenheit genutzt hat, viele Contis auf einem Fleck zu sehen: Auf dem ersten Conti-Day in München.

*Ein Conti schöner als der andere.
Aus ganz Deutschland kamen
Conti-Freunde mit ihren Hunden
nach München.*



Der Continental Bulldog ist ein spannendes und gut dokumentiertes Beispiel, wie man aus einer kranken sog. Qualzuchttrasse (als welche u.a. der English Bulldog gilt) wieder eine gesunde Rasse machen kann. Anfang der 1990-er Jahre erkennt die Schweizer Bulldog-Züchterin Imelda Angehrn die Probleme in der Zucht der English Bulldogs und fordert die Abkehr von falschen Zuchtzielen, ansonsten sei das Überleben dieser Rasse in Frage gestellt. Als Weg zu einer wesentlichen Verbesserung der gesundheitlichen Situation sieht sie die Rückzüchtung auf den ursprünglichen, leichten und beweglichen Typ. Das erklärte Ziel war

es, einen Hund zu züchten, der ein typischer Bulldog – mit all den unbestritten auch guten Eigenschaften der Rasse – bleiben soll, dies jedoch ohne die tierschutzrelevanten Qualzuchtmerkmale.

Unter diesen Voraussetzungen entstand unter Einkreuzung des Olde English Bulldogs eine neue – gesündere – Rasse, der Continental Bulldog. Mehr darüber finden Sie im WUFF Online-Artikelarchiv (www.wuff.eu). Doch jetzt zum Conti-Day in München:

Es ist Mitte Juli und ich befinde mich im Ortsteil Germering in München beim Polizeihunde-Sportverein (PSSV)

Neuaubing-Germering. Ein sehr schön gelegener Hundeplatz, den es bereits seit 60 Jahren gibt. Vor Ort ein engagiertes und freundliches Vereins-Team, das für einen reibungslosen Ablauf sorgt. Ein Vorstandsmitglied beklagt, dass die Hundesportler immer weniger werden und die „städtischen Problemhunde aus den Tierschutzimporten“ immer mehr zunehmen. Also, wenn Sie aus dem Raum München und Hundesportler sind, besuchen Sie doch diesen Verein, der auf mich einen sehr ordentlichen Eindruck macht.

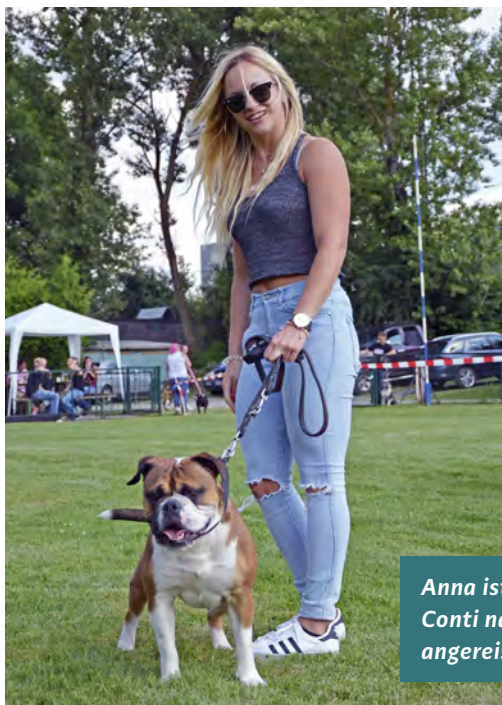
Der veranstaltende Verein war aber der Continental Bulldog Swiss Club (CBSC).

*Spektakuläre Auftritte durften
natürlich auch nicht fehlen ...*





Hundegutachter Michael Abelski aus München moderierte und kommentierte die Vorführungen.



Anna ist mit ihrem sportlichen Conti namens Save aus Salzburg angereist.

Neben den sehr sympathischen Hunden sind mir auch deren sympathische Leinenhalter aufgefallen, was ja nicht immer der Fall ist. Bei so manchen anderen Rasse-Treffen kommen einem ja manchmal ganz arge Gestalten unter. Als Erstes ist mir aufgefallen, dass ausnahmslos alle Contis freundlich gegenüber jedermann sind und sich – sobald man sich hinsetzt – mit voller Körperkraft herdrücken. Das gefällt

mir wirklich gut. Das bekannte tolle Bulldog-Wesen in gesunden Körpern. Was will man mehr?

Da die Contis ein noch etwas uneinheitliches Erscheinungsbild haben, war es besonders interessant, so viele Hunde (56!) auf einem Fleck zu sehen. Von athletisch bis pummelig war alles vertreten. Aber Schönheit ist ja bekanntlich nicht alles, und daher gab es auch



Freies Herumtoben und Beschnuppern am Ende des Treffens. Alle Hunde waren sehr sozialverträglich.



Auch andere Rassen waren willkommen. Auf dem Foto ein schöner Presa Canario, der einen Riesenspaß mit der Französischen Bulldogge Mimi hat.

Von Raschelfolie etc. beim Wesenstest war so gut wie kein Hund zu beeindrucken.



Bruce mit Frauchen Andrea versucht sich in Agility.



einen kleinen Wesenstest, an dem über 30 Hunde teilnahmen. Über raschelnde Folie gehen, Menschengruppe, Schirmaufspannen, Ratsche etc. waren gefordert. So gut wie alle Hunde haben den Parcours gelassen gemeistert. Wesensstark und in sich ruhend.

Am Ende der Veranstaltung haben einige Conti-Halter ihre Hunde auf dem Hundeplatz abgeleint und frei laufen

lassen. Das waren locker 10-15 Hunde, die da herumgelaufen sind. Überraschend war für mich, dass es keine ernsthaften Auseinandersetzungen gegeben hat. Klar verträgt sich nicht jeder mit jedem, aber die Hunde haben ein normal intaktes Sozialverhalten. Ein gelungenes Hundetreffen fand in der Münchner Abendsonne so sein Ende. Laut Veranstalter soll es künftig jedes Jahr einen Conti-Day geben. 🐕

WUFF Information

Continental Bulldog Swiss Club (CBSC):

www.continental-bulldog-swiss-club.ch

Polizeihunde-Sportverein (PSSV)

Neuaubing-Germering:

www.pssv-neuaubing-germering.de

Olaf beobachtet das Treiben mit seinen beiden Hündinnen Cuba und Luzie aus dem Dogbrothers-Kennel vom gemütlichen Schattenplätzchen aus.



Bruce ist erschöpft und freut sich auf die Heimreise.

